

Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten

Kooperation des Fachverbandes mit der Volksanwaltschaft

Fachverband und Volksanwaltschaft beschließen Zusammenarbeit zur Behandlung von versicherungsrechtlichen Beschwerden durch Involvierung der Rechtsservice- und Schlichtungsstelle (RSS)

Nach einigen Verhandlungsrunden mit Vertretern der Versicherungswirtschaft ist es nun gelungen eine Vereinbarung zu treffen, die in einem "Memorandum of Understanding" zu Grunde gelegt wurde. Darin geht es um die die freiwillige Zusammenarbeit zur Behandlung von Beschwerden und Problemen in Versicherungsangelegenheiten.

Von der Kooperation sind aber nicht nur Fälle der Altersdiskriminierung umfasst, sondern alle Beschwerden die die Volksanwaltschaft in Versicherungsangelegenheiten erreichen. Diese werden dann an eine Schlichtungsstelle übergeben und vordringlich behandelt. Ein rascher Informationsaustausch, wenn die Beschwerdeführer damit einverstanden sind, wird damit sichergestellt.

Volksanwalt Amon: "Die Kooperation mit der Versicherungswirtschaft ist für uns als Volksanwaltschaft ein ganz wichtiger Schritt, um einerseits altersdiskriminierende Tendenzen hintan zu halten und andererseits Bürgerinnen und Bürgern kurze Wege zu ermöglichen, wenn sie sich in einer Angelegenheit ungerecht behandelt fühlen."

Fachverbandsobmann KommR Christoph Berghammer, MAS: "Es freut mich als Vertreter der Maklerschaft, dass die Volksanwaltschaft eine Kooperation mit dem Rechtsservice und Schlichtungsstelle des Fachverbands der Versicherungsmakler eingeht. Daran erkennt man, welche hohe Qualität und branchenweite Anerkennung unsere Schlichtungsstelle besitzt."

Mehr Informationen:

[➤ Memorandum \(PDF\)](#)

[➤ Bericht Kronen Zeitung](#)

Stand: 31.01.2022